

Geht auf Wein

*Ein Blick in das Atelier*  
*Einblick in das Atelier*  
*eines Weinviertler Malers*

2024

## *Der Weg hat mehrere Stationen*

Die Zeichnung ist die erste Station, um ein Motiv festzuhalten. Sie kann spontan ausgeführt sein, oder grafisch gehalten ein eigenständiges Werk sein.

Das Aquarell ist oft nur eine Pinselzeichnung und der Zeichnung nahe. Die Farbe steht in Kontrast zum weißen Papier.

Beim Ölbild tritt die Zeichnung zurück und die Kraft der Farbe steht eigenständig auf der Leinwand.

Beim Farblinolschnitt wird durch die starke Umrandung der Farbe eine Fläche zugewiesen und in der Vereinfachung wird das Bild zum Zeichen.



## *Biographie*

Gottfried LAF Wurm hat als geborener Floridsdorfer das Land hinter dem Bisamberg von Jugend an durchwandert oder mit dem Fahrrad durchquert. Seine Zeichenkunst wurde von seinem Schulprofessor zum Leben erweckt und von Malern aus dem Kreis des Floridsdorfer Heimatmuseums angeregt. Dadurch inspiriert, nahm er neben dem Wanderstab nun auch den Zeichenstift mit. Die ersten Landschaftsbilder waren das Resultat.

Nach der Ausbildung zum Flugtechniker besuchte er die Wiener Kunstschule und die Hochschule für angewandte Kunst in Wien als Werkstudent. Geprägt durch seinen ersten Lehrer, Professor Oskar Matulla, hat er seinen Wohn- und Arbeitssitz ins Weinviertel verlegt, wo er in Lassee im Marchfeld eine alte Bäckerei zur Künstlerwerkstatt „Atelier Marsfeld“ verwandelt hat. Zahlreiche Ausstellungen, Objekte und Buchillustrationen zeugen von seinem produktiven Schaffen. Für seine Werke wurde er vom Bund und vom Land Niederösterreich bereits wiederholt ausgezeichnet.



**HELFEN  
SIE HELFEN**

*€5 pro Kalender werden an den  
Lions Club gespendet  
Herzlichen Dank!*





Mo Di Mi Do Fr Sa So

1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

01  
Jänner